



Johannes Niemz

Komplexitätsbewältigung in Großverfahren des Wirtschaftsstrafrechts

Schriften zum Prozessrecht, Band 258

276 Seiten, 2020

Print: <978-3-428-15906-2> € 89,90

E-Book: <978-3-428-55906-0> € 79,90

Die Untersuchung analysiert die Probleme der Großverfahren des Wirtschaftsstrafrechts und macht die Besonderheiten der staatsanwaltschaftlichen und gerichtlichen prozessualen Bewältigung systematisch sichtbar. Als verbindendes Element der Schwierigkeiten wird die Komplexität der tatsächlichen Sachverhalte der Wirtschaftskriminalität identifiziert. Speziell die hohen Anforderungen der Wahrheitsermittlung überfordern die Rechtspraxis, solange ihr keine geeignete Methodik zum Umgang mit komplexen Sachverhalten zur Verfügung steht. Deshalb werden Erkenntnisse der Komplexitätsforschung erschlossen, statt den Diskurs um weitere Reformvorschläge zu ergänzen. Durch einen Transfer von komplexitätswissenschaftlichen Methoden werden heuristische Arbeitswerkzeuge für die Praxis entwickelt. So eröffnet sich eine neue Perspektive auf den prozessualen Umgang mit komplexen Sachverhalten der Wirtschaftskriminalität und es wird ein Beitrag zur besseren Bewältigung von komplexen Großverfahren geleistet.

Inhalt

1. **Einführung:** Einleitung — Methodische Vorgehen — Verlauf der Untersuchung

2. **Der Untersuchungsgegenstand: Großverfahren des Wirtschaftsstrafrechts:** Von der Geschichte über kriminalpolitische Ansichten bis hin zur Empirie der Großverfahren des Wirtschaftsstrafrechts — Definition des Untersuchungsgegenstandes — Zwischenergebnis

3. **Die Probleme von Großverfahren des Wirtschaftsstrafrechts und deren Ursachen:** Rechtliche Probleme in Großverfahren des Wirtschaftsstrafrechts — Tatsächliche Probleme der Wirtschaftskriminalität in Großverfahren des Wirtschaftsstrafrechts — Prozessuale Probleme als Folge der rechtlichen und tatsächlichen Rahmenbedingungen — Zwischenergebnis: Komplexität als Wesensmerkmal von Großverfahren des Wirtschaftsstrafrechts

4. **Die Komplexitätsbewältigung in Großverfahren des Wirtschaftsstrafrechts:** Komplexitätsbewältigung im Ermittlungsverfahren — Komplexitätsbewältigung im Hauptverfahren — Zwischenergebnis

5. **Der Wahrheitsbegriff des Strafverfahrens als Ansatzpunkt:** Wahrheitsbegriff der Praxis — Plädoyer für den korrespondenztheoretischen Wahrheitsbegriff unter Heranziehung alltagstheoretischer Erkenntnisse — Alltagstheorien als Hilfe in komplexen Entscheidungssituationen — Zwischenergebnis

6. **Die Komplexitätsforschung und ihre Erkenntnisse zur Komplexitätsbewältigung:** Gesellschaftliche Komplexitätsbeobachtungen — Grundzüge der Komplexitätsforschung — Anwendbarkeit der Erkenntnisse der Komplexitätsforschung auf Sachverhalte der Wirtschaftskriminalität — Erkenntnisse zur Erfassung und Bewältigung von Komplexität

7. **Zusammenfassung:** Ergebnisse der Untersuchung — Einordnung und Ausblick

Literatur- und Sachverzeichnis